

Serpentine Sackler Gallery, London

Architekt: Zaha Hadid, London/England
Lichtplaner: Isometrix, London/England
Fotograf: Thomas Mayer, Neuss/Deutschland
Projektstandort: London/ England

Wer an dem historischen Schießpulvermagazin im Londoner Hyde Park vorbeiflaniert, wird seit Herbst 2013 von einem gläsernen Anbau mit skulpturalem Zeltdach überrascht. Der Neubau beherbergt ein Restaurant, der Altbau die Serpentine Sackler Gallery, die zur sieben Gehminuten entfernten Serpentine Gallery gehört.

Zaha Hadid, die auch den ersten Pavillon der Londoner Galerie entworfen hatte, verantwortete die umsichtige Sanierung des Lagers und den extravaganten Anbau. Einen optimalen Rahmen für die zeitgenössischen Kunstwerke bieten die nüchternen geometrischen Räume des neoklassizistischen Altbaus, die mit einer Kombination aus Tageslicht über die Oberlichter und ERCO-Lichtwerkzeugen wie Opton sensibel ausgeleuchtet werden. Das scheinbar schwebende Glasfaserdach des leichtfüßigen, transparenten Neubaus, das sichtlich aus Hadids Feder stammt, ergänzt den Bestandsbau von 1805 – so als wolle er die zukunftsorientierte Haltung der Galerie mit der Geschichte und die kontemplative Architektur der Innenräume mit dem üppigen Garten verbinden.



ERCO



